

Text

Tüdelband-Lied

"An der Eck steiht 'n Jung mit'n Tüdelband"

Bearbeitung:
H. Bernt & F. Mestrini

Vers 1) An de Eck steiht 'n Jung mit'n Tüdelband
in de anner Hand 'n Bodderbrood mit Kees,
wenn he blots nich mit de Been in'n Tüddel kümmt
un dor liggt he ok all lang op de Nees
un he rasselt mit'n Dassel op'n Kantsteen
un he bitt sick ganz geheurig op de Tung,
as he opsteiht, seggt he: Hett nich weeh doon,
is'n Klacks för so'n Hamborger Jung

Vers 2) An de Eck steiht 'n Deern mit'n Eierkorf
in de anner Hand 'n groote Buddel Rum
Wenn se blots nich mit de Eier op dat Plaaster sleit
un dor seggt dat ok al lang „bum bum“.
Un se smitt de Eiers un den Rum tosomen
un se seggt „So'n Eiergrog den hebb ik geern“
as se opsteiht, seggt se: „hett nich weeh doon,
is'n Klacks för 'ne Hamborger Deern

Refrain) Klaun, klaun,
Äppel wült wi klaun,
ruck zuck övern Zaun,
Ein jeden aber kann dat nich,
dean he mutt ut Hamburg sien.

Bestell-Nr. 1446 - Abdruck mit freundlicher Genehmigung! - Alle Rechte vorbehalten! - Abdruck durch Wertach Musikverlag GmbH - Plotzinger Weg 4a - 87662 Kallental - Tel. 08344-991660 - www.wertach-musik.de

Probestimme

Probestimme